



Lokalmatador Rouven Reymers siegte mit Passaro in der Stilspringprüfung Klasse E.

FOTOS: DIANA ROOS

# Gelungener Auftakt in die grüne Saison

**Pferdesport** Viele stark besetzte Prüfungen beim LPO-Springturnier des RFV Praest an der Reckenburg

Von Michael Schwarz

**Praest.** Für zwei echte Ausrufezeichen sorgte am Samstag Otmar Eckermann mit seiner fünfjährigen Fuchsstute Caleya. „Selbst die Richter waren beeindruckt. Die waren schon eine Klasse für sich“, zollte auch Thomas Kowalkowski, Pressewart des RFV Praest, Anerkennung für die beiden Vorstellungen des Duos, das sich zweimal souverän auf Rang eins platzieren konnte. In der Springpferdeprüfung der Klasse L lag der erfahrene Kranenburger mit einer Wertnote von 8,40 am Ende klar vor Lea Knüver (RFV Greven, 8,00).

## Eckermann ist eine Klasse für sich

Noch größer war der Vorsprung in der Springpferdeprüfung der Klasse M, in der Otmar Eckermann, dessen Tochter Katrin inzwischen zur deutschen Reitsportelite gehört,

mit der Wertnote von 8,80 Lisa Verhülsdonk (Club der Pferdefreunde Goch, 7,80) und Julius Losch (RFV von Driessen Asperden, 7,60) deutlich distanzierte. Außerdem belegte Eckermann mit Nabalu und Chanel die Plätze zwei und sechs in der Springpferdeprüfung der Klasse A.

Überhaupt konnte sich der RFV Praest bei seinem LPO-Springturnier über stark besetzte Prüfungen freuen. „Die meisten Spitzenreiter aus dem Kreis waren vertreten“, erklärte Bernhard Smaak, Vorsitzender des ausrichtenden Vereins. „Da kann man schon ein wenig stolz drauf sein. Denn die Reiter suchen sich ihre Plätze sehr genau aus“. Insgesamt waren fast 460 Nennungen für die Wettbewerbe eingegangen. „Am Samstag sind dann sogar fast hundert Prozent auch tatsächlich an den Start gegangen“, freute sich Kowalkowski über den überdurchschnittlich guten Zuspruch.



Denise Dickerboom (RFV Praest) überquerte mit Cadette die Hindernisse.

Das Turnier an der Reckenburg läutete auch in diesem Jahr die Grüne Saison ein. Dabei können die Praester Verantwortlichen auf ein eingespieltes Team bauen, das erneut für einen reibungslosen Ablauf

sorgte, den die Aktiven natürlich schätzen – wie auch die kurzen Wege und die guten Abreitemöglichkeiten. „Positiv ist außerdem, dass das Wetter wieder mitgespielt und es keine Stürze gegeben hat“, zeigte

sich Kowalkowski nach der zweitgrößten Veranstaltung sehr zufrieden. Als Parcoursbauer war auch in diesem Jahr Michael Johnen tätig, als Richter fungierten Tonius Tielmann, Sibylle Hendricks, Melanie Lehmkuhl und Rudolf Lodewick.

## Erfolg für Rouven Reymers

Aus sportlicher Sicht konnten sich die Gastgeber über einen Sieg von Rouven Reymers in der Stilspringprüfung Klasse E (LK 6) freuen. Mit Passaro lag der Praester (7,80) vor Mona Lambert auf Orchid's Tiara (RFV von Driessen Asperden Kessel, 7,60) und Denise Kowalkowski auf Karthago (7,50), ebenfalls vom RFV Praest.

In der Springprüfung der Klasse M siegte gestern Abend Nadja Wellen (RV von Bredow Keppeln) auf Lillebi (0,00/46,26) vor Lukas Wilmsen-Himmes (RV Kranenburg) auf Cadans (0,00/46,78).